

57. Hauptversammlung des Gutsab Adolf-Vereins.

II. Seibelsberg, 22. Sept.

Der Hauptversammlung ging eine Sitzung des Central-Vorstandes voraus. Ein Antrag des Hauptvereins...

Die zweite öffentliche Hauptversammlung wurde am Donnerstag morgens 9 1/2 Uhr eröffnet.

Der Vorsitzende teilte darauf mit, daß der Großbezirk und die Großbezirksräte...

„Arbeit und Aufgaben des Gutsab Adolf-Vereins im Verein.“

Es zeigte, wie die neuen deutsch-benachteiligten Orientgemeinden (Griechen, Araber, Serben, Polen, Rumänen, Armenier, Kasachen und Konstantinopel) sämtlich vom ersten Anbeginn...

Die Gründung einer Gutsab Adolf-Hilfsvereins.

Im Herbst, wo Weidemann, der Vater der deutschen Arbeiterbewegung, lange gelebt hat, soll die Gutsab Adolf-Hilfsvereins gegründet werden.

Dieses Mittel des Tabak-, des Nikotin-, ist, wie man wohl eines der ältesten und wirksamsten in dieser Hinsicht noch das Giftein.

So lange man nicht überlebens, selbstschädlich oder unpraktisch macht, wird man also nicht nur die guten Seiten dieses verwerflichen Alkohols kennen lernen.

„Gute Seite a non tendam“ oder: „Nach jedem Gelage folgt ein Besonnenheit.“

Adolf-Verein zu gewinnen. Es erliegen zuerst im Herbst 1902 einen Aufruf, man möge die Kinder für einen Klub...

vorgeschlagenen Gemeinden:

Tircheneuth in Bahren, Wilschberg in Schlefien und Znaim in Mähren. Alle drei vorgeschlagenen Gemeinden sind auf den Plänen einer großen evangelischen Mission...

Nach einem Schlußwort schloß der Geheimrat Kirchengrat Bank die Hauptversammlung.

Verband der deutschen Schutzvereine.

(Gefängnis-Verein) II. B. Halle, 23. Sept.

In der gestrigen Sitzung wurde Präsident von Nette...

Das anwesende Mitglied Herr v. Beringer sprach über die Frage: „Nach welchen Grundfragen soll sich der Schutzverein richten?“

Ueber die Stellung des Verbandes zu den russischen Hilfsvereinen für entlassene Gefangene in Hamburg sprach Gefängnisleiter Prof. Dr. v. Seyditz.

Der Verband beschloß, daß er die Gründung des Deutschen Hilfsvereins aufnahm befragt, er meint jedoch, daß er seine Hauptkraft darauf zu verwenden hat.

Den letzten Punkt der Tagesordnung bildete die Beschäftigung entlassener Gefangener in handlichen Betrieben.

nach den neuen Verträgen infolge ganz einer Einwirkung des Alkohols. Doch die Symptome (Erbrechen, Kopfschmerz, Muskelschmerzen, Schwindel, Erregung, Schweißausbruch)

Es ist dem Geheimrat Professor Dr. Gerold in Halle a. d. Saale gelang es nach vielen Versuchen, dem Nikotin seine giftige Einwirkung durch Neutralisierung (Bindung) zu nehmen.

Es leugnen jedoch nur das Herr Gerold, die Bindung des giftigen Nikotins durch die Bindung der giftigen Verbindungsstoffe für den menschlichen Organismus, unter gleichzeitiger Einwirkung der entgiftenden Präparationsstoffe, im Verdauungsprozess physiologisch absolut unschädlich ist.

man in (Gefängnis) verbotener Verleid verleben, außerdem sprach auch Kaufmann W. Hoffmann.

Es erließ darauf des Herr Geh. Rat Dr. v. Beringer (Halle) (Halle). Von Plänen des Ministeriums des Inneren...

Taufauf forderte Ober-Bezirks-Rat von der Goltz (Stroßburg) noch dazu auf, für den nächsten Verhandlung geeignete Themen für die Verhandlungen zu geben.

Veröffentlichung. Der Durchschleusen, der schließlich weder von getauften Säuglingen noch sonst irgend einer Person...

Tagesordnung

für die Sitzung der Stadterwerbs-Vereinigung. Montag, den 26. Sept., nachmittags 4 Uhr.

1. Entlastung der Rechnung des Lehmanns für 1902.

2. Entlastung der Rechnung des Hofbauers - Fonds für 1902.

3. Entlastung der Rechnung des Maschinenmaterialien - Fonds für 1902.

4. Abrechnung über die Arbeiten zur Wiedereröffnung der alten Leichter Gasse und Platzveränderung.

5. Veräußerung vom Grundstück Wittenbergstraße Nr. 1.

6. Landverkauf zur Anlage eines Verbindungsweges zwischen Straße und Freizeitanlage.

7. Genehmigung landlicher Veränderungen im Grundstück Wittenbergstraße Nr. 25.

8. Genehmigung baulicher Veränderungen im Grundstück Wittenbergstraße Nr. 33.

9. Grundmietenfestlegung für die Westseite der Hofbahnstraße und Seitenanfertigung für diese Straße und den Weidmann.

10. Veräußerung von Wittenbergstraße an das Halleische Realgymnasium.

11. Aufstellung eines Leiters der Fortbildungsklassen im Hauptamt und Genehmigung des Haushaltsplans dieser Schulen für 1905.

12. Abänderung der Abgabenbedingungen für die Realisations-Anleihe.

13. Genehmigung des II. Nachtrag zum Dienstvertrags-Regulativ.

14. Realisation Wetzl, Herr. Einwerb des Grundstücks Wittenbergstraße Nr. 2.

15. Antrag wegen Gewährung von Urlaub an die städtischen Arbeiter.

16. Wahl eines unbesoldeten Stadtrates.

17. Genehmigung unbesoldeter Stadtratsmitglieder.

18. Aufstellung von fünf Bureauhilfsstellen.

19. Aufstellung eines Polizeisergeanten. 2. Sitzung.

20. Annahme eines Legaten.

21. Verletzung einer Hospital - Kaufstelle und Befestigung des Einfahrtsweges.

Der Stadterwerbs-Vorsteher. W. Dittenberger.

Aus dem Leserkreise.

(Für die Beschäftigungen unter dieser Rubrik übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.)

Noch einmal die „Kinderwagen“.

Am 13. Juli er, erließ die Polizei das mehrfach veröffentlichte Verbot der Fabrikation der Kinderwagen aus Berlin - ohne Rücksicht auf die in Berlin bestehenden Fabriken...

In Anbetracht der Tatsache, daß es sich hier nicht nur um die Vermeidung der schädlichen Wirkung des Nikotins und seiner Spaltprodukte, der Hydrobiotine, sondern auch um Abstopfen...

\*) Wendts Higarren-Fabrikanten H. G. Bremen.

